

memoid = tiek  
Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung.  
Lagebericht vom Sonntag, 25. März 1990, 7.45 Uhr:

Der Störungsdurchgang brachte bisher bis 5 cm Schneezuwachs.  
Laut Wetterdienst ist heute mit weiteren Niederschlägen zu rechnen. Die Schneefallgrenze sinkt auf 1500m.

Der Regen bringt eine weitere Durchfeuchtung der Schneedecke. Selbstauslösungen von Naßschneelawinen aus tiefen Lagen bedeuten für höhergelegene und exponierte Straßen Tirols eine örtlich mäßige Gefahr.

örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Oberhalb ca. 2300m bleibt die Lage in den Tourengebieten unverändert günstig. Eine örtlich geringe Schneebrettgefahr ist weiterhin in nordgerichteten, besonders kammnahen Steilhängen und Eisflanken zu beachten. Unterhalb ca. 2300m ist die Schneedecke trotz Abkühlung stark durchweicht und erfordert bei Abfahrten erhöhte Vorsicht.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: NW	30 km/h	Böen:	65	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: N	22 km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: WSW	37 km/h	Böen:	70	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: SW	2 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: SW	43 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : um -1 Grad      in 3000 m : um -8 Grad

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern	:bis 3 cm	Noerdl. Detzt.+Stub.A.	: 5 cm
Nordalpen.....	:Spuren cm	Suedl. Detzt.+Stub.A.	: 5 cm
Kitzbüchel.....	:bis 3 cm	Zillertal.....	: 2 cm
Silvretta.....	:bis 5 cm	Osttirol Tauern.....	: 0 cm
		Osttirol Dolomiten..	: 0 cm

Für Lawineneinsätze stehen Aerzte, Bergrettungsmänner und Lawinenhunde bei den Flugeinsatzstellen und Christophorusstützpunkten, Kurzruf 1777 bzw. 144 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Montag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr